



Krisenstabssitzung „Neuartiges Coronavirus (COVID-19)“

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass:	Neuartiges Coronavirus (COVID-19)
Datum:	12.04.2021, 13-15 Uhr
Sitzungsort:	RKI, Webex

Moderation: Lars Schaade

Teilnehmende:

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| ! Institutsleitung | ! FG 34 |
| ○ Lars Schaade | ○ Matthias an der Heiden |
| ○ Lothar Wieler | ! FG36 |
| ! Abt. 1 | ○ Silke Buda |
| ○ Martin Mielke | ○ Stefan Kröger |
| ! Abt. 3 | ○ Walter Haas |
| ○ Tanja Jung-Sendzik | ! FG37 |
| ○ Janna Seifried | ○ Tim Eckmanns |
| ! ZIG Leitung | ○ Sebastian Haller |
| ○ Johanna Hanefeld | ! FG38 |
| ! FG12 | ○ Maria an der Heiden |
| ○ Annette Mankertz | ○ Ute Rexroth |
| ! FG14 | ○ Meike Schöll (Protokoll) |
| ○ Mardjan Arvand | ! IBBS |
| ○ Melanie Brunke | ○ Christian Herzog |
| ! FG17 | ! Presse |
| ○ Thorsten Wolff | ○ Ronja Wenchel |
| ! FG21 | ! P1 |
| ○ Wolfgang Scheida | ○ Mirjam Jenny |
| ○ Patrick Schmich | ! P4 |
| ! FG25 | ○ Susanne Gottwald |
| ○ Christa Scheidt-Nave | ○ Benjamin Maier |
| ! FG 32 | ! ZBS1 |
| ○ Michaela Diercke | ○ Janine Michel |
| ○ Justus Benzler | ! BZgA |
| ! FG 33 | ○ Oliver Ommen |
| ○ Sabine Vygen-Bonnet | |

TO P	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	<p>Aktuelle Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> ! International (nicht besprochen) <ul style="list-style-type: none"> o Fälle, Ausbreitung ! National (Folien hier) <ul style="list-style-type: none"> o Anstieg der Fallzahlen zum Vortag um ca. 13.000 o Knapp 16% mit 1. Impfung, 6% mit 2. Impfung o 7-Tage-Inzidenz: 136/100.000 EW; es zeigt sich ein Absinken der Inzidenz über die Feiertage, welches auf geringeres Testen zurückzuführen und in fast allen BL zu sehen ist. o Nachmeldungen können 7-Tage-Inzidenzen um ca. 10% erhöhen, die stärkste Korrektur nach oben scheint am Folgetag zu erfolgen, weniger in den danach folgenden Tagen. o 107 LK liegen unter 7-Tage-Inzidenz von 100, davon nur 8 unterhalb 50/100.000 EW. Insgesamt zeigt sich deutschlandweit ein Anstieg, nur im Norden finden sich wenige LK mit geringeren Inzidenzen, höchste Inzidenzen weiterhin in TH, BY, SN. o Anstieg intensivmedizinischer Fälle (+53, insgesamt 4.585 Fälle), immer mehr Krankenhäuser melden eingeschränkte Betriebssituation (Personal- und Raummangel als führende Ursachen). <p>Corona-KiTa-Studie (Folien hier)</p> <ul style="list-style-type: none"> ! GrippeWeb: Situation stabilisiert sich. Die Häufigkeit akuter Atemwegserkrankungen liegt im niedrigen Bereich, unterhalb der Inzidenz der Vergleichssaison. ! Knick in Hinblick auf COVID-19 Inzidenz mit Beginn der Osterferien hat sich fortgesetzt mit Ausnahme der Altersgruppen der 15-20-Jährigen und 11-14-Jährigen. ! Covid-19 Fälle: Anteil der übermittelten COVID-19 Fälle steigt bei den 15-20-Jährigen und fällt bzw. stagniert bei den jüngeren Altersgruppen. ! Ausbrüche in Kindergärten/Horte: 151 neue Ausbrüche (inkl. Nachmeldungen), weiterer Anstieg bis KW 11, deutlich über Situation in Dezember, Daten ab KW12 noch nicht sicher zu beurteilen. Erwachsene sind häufig betroffen. ! 43 neue Ausbrüche (inkl. Nachmeldungen), insgesamt ca. 80-90 Ausbrüche pro Woche, Peak in der KW 12 mit 120 Ausbrüchen, Anstieg ist vor dem Hintergrund der z.T. geöffneten Schulen zu verstehen. Zunehmend auch Nachweise von B.1.1.7 zu finden. <p>Modellierung</p> <ul style="list-style-type: none"> ! Zahl der Bewegungen am Osterwochenende lag auf Niveau zwischen 2019 und 2020 ! Niveau von Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag 	<p>Michaela Diercke</p> <p>Walter Haas</p> <p>Benjamin Maier / P4</p>



	ähnlich zu vorhergehenden Sonntagen	
2	Internationales (nur freitags) ! Nicht besprochen	ZIG
3	Update Digitale Projekte (nur montags) ! DEA: 80.000 Anmeldungen am Tag teils über Ostern, mit Bundesdruckerei gibt es aktuell kleine Abstimmungen, Upload der Testergebnisse wird voraussichtlich am 21.04.2021 anlaufen. Mehrfach stand die Frage der Anbindung an SORMAS oder DEMIS im Raum, dabei soll DEMIS ermöglicht werden, was aber einen Arbeitsaufwand am RKI nach sich ziehen wird. ! CWA: Befragung aus CWA-Server läuft weiter (350 Personen machen pro Tag mit, insg. ca. 12.500 Beteiligte, Folgebefragung wird mit 7.000 Befragten immer größer). Zunehmend sind Befragte überrascht über Risikomitteilung.	Schmich
4	Aktuelle Risikobewertung ! Für Mittwoch Diskussion geplant.	Alle
5	Kommunikation Kommunikation der nachträglichen Korrektur der 7-Tagesinzidenz und für den R-Wert ! Es wird diskutiert, ob und wenn ja, wie Nachmeldungen bzw. ein Korrekturfaktor der 7-Tage-Inzidenzen und des R-Werts zum Vortag kommuniziert werden könnten. Eine tabellarische Darstellung ist nicht intuitiv nachvollziehbar, sinnvoller wäre ein Hinweis unter der Grafik des zeitlichen Verlaufs der 7-Tage-Inzidenzen mit Bezug auf den grauen Datenbereich (z.B. Erfahrungsgemäß kann es noch zu Nachmeldungen kommen, beispielsweise ...“). ! Gleichzeitig wird zu bedenken gegeben, dass angesichts der geplanten Verknüpfung politischer Maßnahmen mit der 7-Tage-Inzidenz nachträgliche Änderungen der Werte schwer zu vermitteln sind. Eine beispielhafte Angabe des Vorwerts und der Korrektur nach neuem Datenstand würde mehrere Werte zur Disposition stellen, was kritisch gesehen wird. ! Grundlegend könnte man die Problematik der Untererfassung / Nachmeldungen perspektivisch als Argument für einen wöchentlichen, statt täglichen Lagebericht nutzen. Eine separate Darstellung der Untererfassung oder offensivere Kommunikation diesbezüglich wird unterschiedlich bewertet. Im Dashboard sollen nur tagesaktuelle Daten gezeigt werden, historische Daten können aus dem Archiv entnommen werden. <i>ToDo:</i> Unter die Grafik als auch im Fließtext soll ein Hinweis auf die Unterschätzung und den durchschnittlichen Korrekturfaktor eingefügt werden. Fr. Jung-Sendzik soll die Thematik in den Artikel zum Meldesystem mit aufnehmen, zur Wiedervorlage im Krisenstab.	Alle



<p>6</p>	<p>Strategie Fragen</p> <p>a) Allgemein Außerhäusliche Quarantäne / Isolierung ! Aktuell wird ein Beitrag für die AGI-Sitzung vorbereitet, in dem dargestellt wird, dass Kontaktpersonen und erkrankte Personen außerhalb des eigenen Haushalts abgesondert werden können. Dabei sollen die Bundesländer nach Problemen bei der Umsetzung gefragt werden.</p> <p>Rückmeldung zur Umsetzung der Testungen im Verlauf der Quarantäne ! Aus der AG Diagnostik auf Länderebene werden Schwierigkeiten bei der praktischen Umsetzung der Testungen im Verlauf der Quarantäne berichtet. Für die Testungen zu Beginn und zum Ende der Quarantäne gebe es hohe Akzeptanz, weniger für die dazwischen empfohlenen Testungen aufgrund organisatorischer Probleme. ! Aus der Erfahrung in Schulsettings zeigt sich, dass Selbsttestungen logistisch gut zu organisieren sind, anscheinend sind die Bestelllogistik und Finanzierung für die Gesundheitsämter z.T. schwierig zu stemmen. Der Punkt wird ggf. im Verlauf erneut diskutiert.</p> <p>b) RKI-intern Nicht besprochen.</p>	<p>IBBS</p> <p>Alle</p>
<p>7</p>	<p>! Die Definition der Genesenen ist in Anlehnung an die Frage der Reinfektion komplex (Berücksichtigung langer Verläufe, wiederholte Positiv-Negativ-Nachweise in der PCR etc.); dabei wird auf eine Kombination aus klinischer Besserung und negativem Test vor Abschluss der Behandlung abgehoben. Ein alternativer Entwurf lehnt sich an die Entisolierungskriterien an. Grundsätzlich sollte das Genesenenzertifikat an bestehende Kriterien anknüpfen. Der grüne Pass sollte in jedem Fall das Datum der Testung enthalten.</p> <p>! Eine serologische Testung wäre kein ausreichender Beleg (kein Hinweis auf Infektionszeitpunkt). Außerdem ist eine begrenzte Zeitdauer eines Zertifikats anzuraten, da kein absoluter Schutz vor Reinfektionen bestehe. Das Beibehalten von Maßnahmen (AHA+L) ist ebenso wichtig. Der Erlassbericht sollte die Limitationen des Genesenenzertifikats klar benennen. Auch sollte auf die derzeit in Deutschland vorherrschende Variante in den Empfehlungen Bezug genommen werden.</p> <p>! Das BMG hatte u.a. angefragt, wer die Zertifikate ausstellen kann. Am ehesten sollte auf eine „ärztliche Bescheinigung, z.B. hausärztliche Versorgung, Betriebsärzte, GÄ“ hingewirkt</p>	

	<p>werden.</p> <p><i>ToDo:</i> FG36 stimmt Entwurf mit IBBS ab (Justus Benzler und ZIG in CC).</p> <p>! Aktuell wird eine Vorlage für GMK zum Umgang mit Geimpften vor dem Hintergrund der Gleichstellung mit Getesteten abgestimmt. Die Anmerkungen des RKI wurden weitgehend berücksichtigt.</p>	
8	<p>Update Impfen (nur freitags)</p> <p>! Nicht besprochen</p>	FG33
9	<p>Labordiagnostik</p> <p>! Update AGI Sentinel: In der KW 13 und 14 gab es 306 Einsendungen, diese spiegeln die laufende Erkältungssaison wider. Die Ergebnisse decken sich mit denen der syndromischen Surveillance, dabei 28% Rhinoviren, 18% saisonale Coronaviren, 2% Parainfluenza, 8% SARS-CoV-2.</p> <p>! Letzte Woche gab es 1.078 Einsendungen, davon 494 positiv (46% Positivenrate), 87% Hinweise auf B.1.1.7. Proben sollen zur Sequenzierung eingesandt werden.</p>	<p>FG17 (Wolff)</p> <p>ZBS1</p>
10	<p>Klinisches Management/Entlassungsmanagement</p> <p>! Nicht besprochen</p>	IBBS
11	<p>Maßnahmen zum Infektionsschutz</p> <p>! Es wird diskutiert, ob Änderungen der Empfehlungen in der ArbeitsschutzVO (mit Stand vom 12.03.2021) angeregt werden sollen. Demnach ist das Tragen eines MNS für Mitarbeitende nur bei Nichteinhalten der Mindestflächen und Abstände bzw. bei fehlender Abtrennung durch Plexiglas vorgeschrieben. Dies erscheint in Hinblick auf das Auftreten neuer VOC und die Bedeutung der Aerosolbildung fraglich.</p> <p>! Das RKI ist nicht primär zuständig, kann aber auf die eigenen Empfehlungen hinweisen und Änderungen anregen. Generell wird eine Angleichung der Empfehlungen für das betriebliche Setting mit anderen Settings (z.B. Schulen) hinsichtlich des Tragens von MNS, Testvorgaben etc. u.a. aus Compliance-Gründen für sinnvoll erachtet.</p> <p><i>ToDo:</i> FG14 soll BMAS ansprechen. (erledigt)</p>	FG14
12	<p>Surveillance</p> <p>! Corona-KiTa-Studie (nur montags) – siehe oben</p>	<p>FG32</p> <p>FG36</p>
13	<p>Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags)</p> <p>! Nicht besprochen</p>	FG38
14	<p>Information aus dem Lagezentrum (nur freitags)</p> <p>! Nicht besprochen</p>	FG38
15	<p>Wichtige Termine/ Arbeitsaufträge</p> <p>!</p>	Alle
	Nächste Sitzung: Mittwoch, 14.04.2021, 11:00	